



Polarlichter vom Nordkap bis zu den Lofoten

Entdeckung des hohen Nordens

Gehen Sie auf Tuchfühlung mit dem Nordkap, dem nördlichsten Punkt Europas und erkunden Sie die rauen Küsten am Rande der Arktis.

AUF EINEN BLICK

 29.10.2024 - 07.11.2024

 ab CHF 10'330.-

 10 Reisetage

 Le Commandant Charcot

 Norwegen

 Individualreise

- 
- einzigartige Fjorde
 - atemberaubende Gletscher
 - vielseitige Landschaften

Reisedaten

29.10.2024 - 07.11.2024 Auf Anfrage

CHF 10'330.-

Reiseroute



Reiseprogramm

1. Tag: Einschiffung Lakselv, Norwegen

Organisierter Flug von Paris nach Lakselv, wo ihr arktisches Abenteuer starten wird. Einschiffung am späteren Nachmittag.

2. Tag: Lakselv, Norwegen

Lakselv, dessen Name „Lachsfluss“ bedeutet, ist am Ende des riesigen Porsangerfjords zu entdecken. Wie der Name schon sagt, ist dieses kleine Dorf vor allem für den Lachsfang seinem Fluss bekannt, in dem es von Lachsen nur so wimmelt. Die ideal gelegene Ortschaft bietet einen privilegierten Zugang zur herrlichen Wildnis, die sie umgibt. Insbesondere in Trollholmsund, wo Dolomitstein-Säulen mit traumhaften Silhouetten zu sehen sind, sind die Spuren der letzten Eiszeit erhalten geblieben. Ein außergewöhnliches Schauspiel!

3. Tag: Honningsvåg, Norwegen

Wenn Sie in Honningsvåg das Gefühl haben, am Ende der Welt angekommen zu sein, dann kommt dies nicht von Ungefähr. Die Stadt liegt auf halber Strecke zwischen Oslo und dem Nordpol und streitet sich mit Hammerfest um den Titel der „nördlichsten Stadt des europäischen Kontinents“. Die bunten Häuser erhellen diesen charmanten, typisch norwegischen Fischereihafen, der sich in das Gebirgsrelief der Region schmiegt. Reisende machen in dem Dorf auf dem Weg zum Nordpol Station. Am Ende der Straße erblicken Sie den Globus, der Ihnen anzeigt, dass Sie sich am äußersten Ende Europas befinden. Jetzt trennt Sie nur noch der Svalbard-Archipel vom Nordpol. Meer, so weit das Auge reicht. Die Nordlichter, die riesigen Klippen, die sich ins Wasser stürzen, tausende von Papageientauchern, Basstölpeln und Kormoranen, die um Sie herumschwirren: Hier ist alles grandios.

4. Tag: Kreuzen entlang Bjornoya (Bäreninsel)

Auf halbem Wege zwischen Norwegen und Spitzbergen fahren Sie an der Küste von Bjørnøya (auch Bäreninsel) vorbei, der südlichsten Insel des Spitzbergen-Archipels. Vom Schiff aus beobachten Sie dieses abgelegene Stück Land, das 1596 von dem holländischen Seefahrer Willem Barents auf der Suche nach der Nordwestpassage entdeckt wurde. Nach einem erbitterten Kampf zwischen einem Eisbären und den Mitgliedern der Expedition nannte er den Ort Bäreninsel. Auf der regelmäßig von dickem Nebel bedeckten Insel Bjørnøya befindet sich eine 1923 gegründete Wetterstation, die noch heute in Betrieb ist. Die Insel wurde 2002 zum Naturschutzgebiet erklärt und ist im Sommer vor allem Zufluchtsort einer riesigen Kolonie von Seevögeln.

5. Tag: Hammerfest, Norwegen

Hammerfest liegt an der Nordwestküste der Insel Kvaløya, jenseits des 70. nördlichen Breitengrades und wird oft als die nördlichste Stadt der Welt bezeichnet. Dieser charmante Fischerhafen liegt inmitten unberührter Natur und hat eine reiche Geschichte, die durch Überreste aus der Steinzeit, den Napoleonischen Kriegen und dem Zweiten Weltkrieg belegt wird. Während Ihres Aufenthaltes haben Sie die Gelegenheit, den geodätischen Struve-Bogen zu besichtigen, ein Triangulationsnetz, das Europa von Hammerfest bis zum Schwarzen Meer durchzieht und das erste technische und wissenschaftliche Objekt, das in die Liste des UNESCO-Weltkulturerbes aufgenommen wurde. Sie haben außerdem die Möglichkeit, das Museum für Wiederaufbau zu besuchen, das Volk der Samen kennenzulernen oder den Isbjørnkubben (auch Eisbärenklub) zu entdecken, einen symbolträchtigen Ort in Hammerfest, der Ihren Besuch in der nördlichsten Stadt ganz einzigartig macht.

6. Tag: Tromsø, Norwegen

Nördlich des arktischen Polarkreises versteckt sich Tromsø, eine Stadt in der Provinz Troms. Die Norweger nennen sie "Paris des Nordens". Sie verstehen schnell den Grund, wenn Sie deren

bedeutendes neoklassizistisches Architekturerbe entdecken. Ein ergreifendes Beispiel ist die Eismeerkerkathedrale, ein wichtiges Gebäude, dessen minimalistischer Stil an die Formen der die Stadt umgebenden Berge anspielt.

7. Tag: Harstad

Jenseits des nördlichen Polarkreises, im Norden des Europäischen Nordmeers und vor den Toren der Vesterålen und der prächtigen Lofoten, liegt die überraschende Stadt Harstad und profitiert von einer außergewöhnlichen Naturkulisse. Aufgrund ihres entspannten Flairs sind die Stadt und ihre Umgebung ein beliebtes Reiseziel und versprechen alles, was der nördliche Teil Norwegens zu bieten hat: majestätische Nadelwälder, zerklüftete Berge, bezaubernde Fjorde und unberührte Inselgruppen. In diesem ebenso unwirtlichen wie prächtigen Land sind noch immer die Spuren der Bronzezeit zu sehen. Bei archäologischen Ausgrabungen wurden Arbeitsgeräte, Schmuck und Cairns mit zahlreichen Grabstätten aus mehreren Jahrtausenden entdeckt. Nutzen Sie die Gelegenheit auch für einen Besuch der mittelalterlichen Kirche von Trondenes, dem nördlichsten mittelalterlichen Gebäude der Welt, das aus dem 13. Jahrhundert stammt und die unbekannte Geschichte der Kirche von Norwegen erzählt.

8. Tag: Leknes, Lofoten

Fühlen Sie sich von der Kraft der Elemente, den Enden der Welt und ungezähmten Landschaften angezogen? Willkommen auf den Lofoten, einer Inselgruppe im Europäischen Nordmeer jenseits des nördlichen Polarkreises. Hier fahren Sie durch eine majestätische Kulisse aus alpinen Gipfeln, sandigen Buchten, gezackten Spitzen, die aus dem Meer ragen, und tiefblauen Fjorden. Die kleine Stadt Leknes liegt auf der Insel Vestvagoy. Um Sie herum sind zerklüftete Berge und Buchten zu sehen, die sich im Rhythmus der Gezeiten leeren und wieder mit Wasser füllen. Bei diesem Stopp können Sie wandern oder anderen Outdoor-Aktivitäten nachgehen, um den natürlichen Reichtum der Gegend zu erfassen. Im Lofotr-Museum begegnen Sie der Geschichte der Wikinger, und Sie besuchen den kleinen malerischen Fischerhafen Henningsvær, in dem mit seinen Cafés, einer Kunstgalerie und einem Museum für moderne Kunst reges Treiben herrscht.

9. Tag: Narvik, Norwegen

Jenseits des Polarkreises entdecken Sie Narvik, eingebettet inmitten beeindruckender Berge, die in den Ofotfjord eintauchen. Die Stadt ist auf dem Weg zur Zertifizierung als „Nachhaltiges Reiseziel“ (ein nationales Gütesiegel für Urlaubsorte, die den negativen Folgen des Tourismus langfristig entgegenwirken), und die Landschaften werden Ihnen den Atem rauben. Von Narvik aus können Sie mit der Ofotenbahn nach Schweden fahren. Die historische Strecke verband die Erzbergwerke von Kiruna in Schweden mit dem eisfreien Hafen von Narvik.

10. Tag: Narvik, Norwegen

Nach dem Frühstück heisst es Abschied nehmen. Sie verlassen das Schiff mit vielen schönen Erinnerungen. Ausschiffung und organisierter Flug nach Paris, danach individuelle Weiterreise.

Im Preis inbegriffen

- Flug Paris - Lakselv und Narvik - Paris, in Economy-Klasse
- Transfers gemäss Reiseprogramm
- Schiffsreise in der gebuchten Kabinenkategorie, inkl. Vollpension an Bord
- Geführten Anlandungen und eine Auswahl an Aktivitäten an Land
- Vorträge durch Experten (in Englisch)
- Eine grosse Auswahl an Getränken (nicht-alkoholisch und alkoholisch)
- Gummistiefel (zur Ausleihe)
- Warmer Parka (geschenkt)
- Hafen- und Landungsgebühren

Im Preis nicht inbegriffen

- An- und Rückreise nach/von Paris
- Premium-Getränke
- Optionale Aktivitäten
- Versicherungen
- Trinkgelder

Preise pro Person

- Prestige Kabine Deck 6 ab CHF 10'330.-
 - Prestige Kabine Deck 7 ab CHF 10'490.-
 - Prestige Kabine Deck 8 ab CHF 10'650.-
 - Deluxe Suite Deck 6 ab CHF 10'890.-
 - Deluxe Suite Deck 7 ab CHF 11'290.-
 - Deluxe Suite Deck 8 ab CHF 11'610.-
 - Prestige Suite Deck 7 ab CHF 14'320.-
 - Prestige Suite Deck 8 ab CHF 14'720.-
 - Grand Prestige Suite Deck 6 ab CHF 15'110.-
 - Privileg Suite Deck 8 ab CHF 15'910.-
 - Duplex Suite Deck 6 ab CHF 21'090.-
 - Owner Suite ab CHF 34'110.-
- Die Preise sind Richtpreise und können variieren.

Hinweise

Der Einzelkabinenzuschlag ist immer auf Anfrage.

Gerne sind wir Ihnen bei der Organisation Ihrer An- & Abreise sowie allfälligen Verlängerungsprogrammen behilflich.

Aufgrund von Eis- und Wetterverhältnissen sind Routenänderungen jederzeit vorbehalten.

